

Tour «Armut und Sucht»: Leitfaden zur Vorbereitung für Schulklassen

1. Was erwartet uns auf der Tour?

Auf den Sozialen Stadtrundgängen von Surprise erzählen Armutsbetroffene ihre Geschichte und ihren Weg in die Armut. Sie stellen zusätzlich verschiedene Institutionen vor, die sie selber genutzt haben oder heute noch nutzen und erklären, weshalb diese für Betroffene wichtig sind. Die Biografien der StadtführerInnen sind geprägt von schwierigen Verhältnissen in der Herkunftsfamilie/(sexueller) Gewalt/ Sucht/ Arbeitslosigkeit/ gesellschaftlichem Ausschluss.

Infos zur Vorbereitung für Schulklassen:

→ Hintergrundinfos zum Thema Armut:

<https://www.caritas.ch/de/was-wir-sagen/zahlen-und-fakten/armut-in-der-schweiz.html>

2. Schwerpunktthema Sucht (Tour 3)

Die Tour 3 zum Thema «Armut und Sucht» wird von Stadtführenden durchgeführt, die selber heroinsüchtig waren und/oder die Zeiten der offenen Drogenszenen in Bern hautnah miterlebt haben. Die Tour führt u.a. in die CONTACT-Anlaufstelle, das sogenannte «Fixerstübli», wo Süchtige unter hygienischen Bedingungen konsumieren können.

Infos zur Vorbereitung für Schulklassen:

→ Aktuelle Zahlen zu Sucht in der Schweiz: <http://zahlen-fakten.suchtschweiz.ch>

→ Geschichte der offenen Drogenszene Kocherpark mit Bildern:

<https://webspecial.derbund.ch/longform/kocherpark/kocherparktext/>

→ Infomaterial von „Sucht Schweiz“:

<https://shop.addictionsuisse.ch/de/100-info-materialien?categories=75+82&p=2>

→ Infos zum Thema Sexarbeit: <http://www.sexwork.ch/de>

→ Infos zu CONTACT: <https://www.contact-suchthilfe.ch>